

Aufbau SEPA Mandatsreferenz in Italien

Beitrag von „Becker“ vom 12. September 2013, 13:33

Hallo,

Für die Migration der Zahlungsmethode RID zu SEPA DD wird in Italien für die bereits bestehenden RID Kunden ein Migrationsreport von den Banken verlangt, in der die SEPA Mandatsreferenz einen speziellen Aufbau mit einer teilweise vorgegebenen Nummer(74206..) haben soll. Zum Bsp. 74206400+(die letzten 8 Stellen der Kundennummer).

Gibt es bereits einen Report, der von SAP hierfür zur Verfügung gestellt wird?

Muss diese erwähnte 16-stellige Mandatsreferenz auch später auf dem Kundenstamm/Mandatsstamm so abgebildet sein, oder ist dies nur für die Migration notwendig?

Falls der spezielle Aufbau dieser Mandatsreferenz auch im Mandatsstamm verwendet werden muss, um ihn zum Bsp. ohne weitere Anpassung im Lastschriftfile verwenden zu können, stellt sich mir die Frage, ob es hier evtl. schon eine Anpassung seitens SAP bezüglich der Generierung von Mandatsreferenzen für Kunden aus Italien gibt?

Gibt es zu diesem Thema bereits Erfahrungen unter den Teilnehmern?

Mit freundlichen Grüßen,
Horst Becker